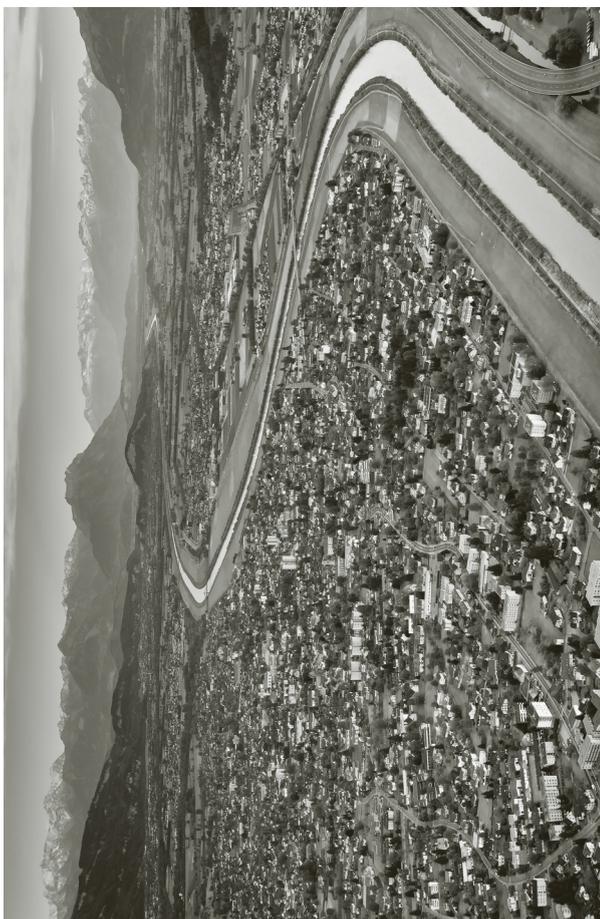




CIPRA International
 Im Bretscha 22
 Postfach 142
 FL-9494 Schaan



CIPRA

Die „Commission Internationale pour la Protection des Alpes“, „die Internationale Alpenschutzkommission“, ist besser bekannt unter ihrem Kürzel CIPRA. Seit mehr als einem halben Jahrhundert setzt sie sich für eine nachhaltige Entwicklung in den Alpen ein. Anders gesagt sucht sie nach Wegen, wie sich Umwelt, Wirtschaft und Soziales in Einklang bringen lassen.

Die CIPRA ist in sieben Alpenländern vertreten: Deutschland, Frankreich, Italien, Liechtenstein, Schweiz, Slowenien und Österreich. In Südtirol unterhält sie eine regionale Dependence. Die nichtstaatliche Dachorganisation mit über 100 Mitgliedsorganisationen versteht sich als moderne Drehscheibe für Informationen. Sie sammelt Daten und Fakten zu Themen wie Klima, Verkehr, Berglandwirtschaft, Tourismus, Energie und Bauen, bereitet sie auf und lässt sie interessierten Menschen in den Alpen und außerhalb zukommen.

Alpenschutz von oben, auf Regierungsebene?
 Oder von unten, mit Gemeinden und Bevölkerung?
 Beides ist wichtig, davon ist die CIPRA überzeugt. Sie inspiriert und kontrolliert einerseits ein internationales Vertragswerk wie die Alpenkonvention, betreibt andererseits kommunale und regionale Netzwerke. Eine Doppelstrategie zum Schutze der Alpen, die sich bewährt hat.

Entstanden im Rahmen des CIPRA-Projektes „Zukunft in den Alpen“, finanziert durch die MAVA Stiftung für Naturschutz, Montricher/CH.

WIR ALPEN!

MENSCHEN GESTALTEN ZUKUNFT

3. ALPENREPORT



Ein Lesebuch. Ein Nachschlagewerk. Eine Ermutigung.

Die Zukunft gehört denen, die sie mitgestalten. In den Alpen arbeiten viele engagierte Menschen in ungezählten Initiativen als Zukunftsmacher. Doch die meisten von ihnen wissen nicht, dass anderswo Menschen an den gleichen Problemen tüfteln wie sie. An dieser Stelle setzt der dritte Alpenreport der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA an. Es geht darum, alpenweit Erfahrungswissen zu sammeln, zu ordnen und jenen zur Verfügung zu stellen, die dieses Wissen benötigen.

Das Buch basiert auf der aufwändigen Studie „Zukunft in den Alpen“ und zeichnet nicht nur ein umfassendes Bild der akuten Bedrohungen, sondern konzentriert sich auf Lösungen. Hinter dem Buch und dem Szenario einer Berg-Wende steht die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA.

Im ersten Teil erzählen Reportagen von Menschen, die sich für Lösungen engagieren. Kreativ, innovativ und erfolgreich. Etwa das Schweizer Bergdorf, das per Internet seine Isolation überwindet. Die glückliche Renaissance einer Regionalbahn in Italien. Ein idyllisches Tal in Slowenien, das als privat gemanagtes Schutzgebiet bewahrt wird. Erfolgreiche Holzbaukünstler, die Vorarlberg zum Mekka für Architekten aus aller Welt machen.

Der zweite Buchteil zeigt auf wissenschaftlichem Hintergrund und in leicht verständlicher Sprache: Die geschilderten Praxisbeispiele sind keine Einzelfälle. Sie stehen als Trendsetter für zukunftsweisende Entwicklungen im gesamten Alpenbogen.

Der dritte Teil präsentiert Zahlen und Fakten zu Themen wie Wirtschaft, Verkehr, Bevölkerungs- und Raumentwicklung in aussagekräftigen Tabellen, Grafiken und Karten.

Inhalt

Reportagen: Mit der Kraft der Natur / Zurück in die Zukunft mit der Vinschgerbahn / Erdbeeren à la Chartreuse / Stramme Waden statt dicker Wagen / Ein Tal mausert sich. / Jenseits des Kirchturms / Die Welt ins Tal bringen / Mit Herz und Hand frei gestalten / Wenn reden Gold ist / Auf den Geschmack gekommen / Wohnkultur aus dem Wald / Das Erbe des Quecksilbers / Ein Dorf ist aus dem Koma erwacht / Kein Reservat unter der Käseglocke / Eine Welt muss reichen

Hintergrund: Soziale Handlungsfähigkeit / Schutzgebiete und Wertschöpfung / Regionale Wirtschaft / Mobilität / Stadt-Land-Beziehungen / Partizipation und Politik / Klimawandel

Daten: Im Rahmen der „Zukunft in den Alpen“-Studie der CIPRA trugen Wissenschaftler eine Fülle von Daten zusammen. Die daraus entwickelten Tabellen, Grafiken und Karten zeigen die aktuellen räumlichen Entwicklungstrends in den Alpen auf.

Mit diesem Buch möchten wir möglichst viele Menschen ansprechen: die Bevölkerung und die Besucher der Alpenregionen sowie Verantwortungsträger und Fachleute in und außerhalb der Alpen – kurz, alle engagierten Menschen, denen die Zukunft der Alpen ein Anliegen ist. Dabei hofft die CIPRA alle zu erreichen, die sich in ihrer täglichen Arbeit oder in ihrer Freizeit für eine ökologische und nachhaltige Zukunft der Alpen einsetzen. Damit dieser große und bedeutende Natur- und Kulturraum in Westeuropa in Zukunft weiter besteht und ein Modell für eine natur- und menschenverträgliche Zukunft anderer Gebirgsregionen, aber auch anderen – ländlichen und städtischen – Randgebieten auf dieser Welt sein kann.



Bitte senden Sie mir

___ Exemplar(e) von

CIPRA (Internationale Alpenschutzkommission), Hrsg.

WIR ALPEN! Menschen gestalten Zukunft (3. Alpenreport)

2007, 304 Seiten, ISBN 978-3-258-07263-0

Preis (exkl. Versandkosten): Euro 22.90 (D)/23.60 (A)/CHF 36.00

Den Schnell-Entschlossenen schenken wir bis zum 30.11.07 das Porto!!

Zusätzlich möchte ich gerne ___ Exemplar(e) vom

1. Alpenreport (Daten, Fakten, Probleme, Lösungsansätze)

1998, 480 Seiten, ISBN 3-258-05672-2

und/oder ___ Exemplar(e) vom

2. Alpenreport (Daten, Fakten, Probleme, Lösungsansätze)

2001, 272 Seiten, ISBN 3-258-06371-0

für nur je Euro 5.00/CHF 8.00

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Datum/Unterschrift _____

CIPRA International · Im Bretscha 22 · Postfach 142 · FL-9494 Schaan

Tel: +423 237 40 30 · Fax: +423 237 40 31

Bestellungen auch über international@cipra.org und www.cipra.org